

Drama in Oberndorf: Hund in illegaler Falle schwer verletzt!

Illegale Falle verletzt Hund in Oberndorf am Lech: Polizei ermittelt, während rechtliche Aspekte der Jagd auf Haustiere diskutiert werden.

Oberndorf am Lech, Deutschland -

In Oberndorf am Lech, im Landkreis Donau-Ries, wurde ein Hund während der Jagd durch eine illegale Schlagfalle verletzt. Der Vorfall ereignete sich am Samstag gegen 11.30 Uhr, als der Hund auf der Nachsuche nach verletztem oder totem Wild die Falle entdeckte. Laut einem Bericht von **TAG24** schnupperte der Hund an der Falle, die daraufhin auslöste und seinen Hals umschloss. Aufgrund seiner Verletzungen musste der Hund umgehend zu einem Tierarzt gebracht werden. Die Polizei stellte die illegale Falle sicher, während der Verursacher bislang unbekannt bleibt. In der Umgebung wurden bis jetzt keine weiteren Fallen gefunden.

Dieser Vorfall wirft grundlegende Fragen zur Jagd auf Haustiere und damit verbundenen rechtlichen Aspekten auf. Wie auf **nilsbecker.de** ausgeführt, regeln das Tierschutzgesetz und das Bundesjagdgesetz die Jagd auf Wildtiere, wobei Haustiere, insbesondere Hunde, grundsätzlich nicht gejagt werden dürfen, es sei denn, es besteht eine unmittelbare Gefahr für Menschen oder Wildtiere. Verstöße gegen diese Gesetze können zu Geldstrafen und der Einziehung des Hundes führen. Hundehalter tragen Verantwortung für die Gesundheit und Sicherheit ihrer Tiere und sollten sich über die jeweiligen landesspezifischen

Gesetze informieren, um illegale Jagdvorfälle zu vermeiden.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Vandalismus
Ursache	illegale Falle
Ort	Oberndorf am Lech, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.tag24.de• www.nilsbecker.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at